

Germany-Bad Wimpfen: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 71/2021 13/04/2021

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bauamt Bad Wimpfen

Postal address: Marktplatz 1

Town: Bad Wimpfen

NUTS code: DE118 Heilbronn, Landkreis

Postal code: 74206

Country: Germany

Contact person: Klotz und Partner GmbH, Frau Haegler

E-mail: haegler@klotzundpartner.de

Telephone: +49 711 / 18744-19

Internet address(es):Main address: www.badwimpfen.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Sanierung Hohenstaufen-Gymnasium Bad Wimpfen – Projektsteuerungsleistungen

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Hohenstaufen-Gymnasium in Bad Wimpfen wird in den nächsten Jahren in mehreren Bauabschnitten umfassend saniert und erweitert.

Das Gymnasium besteht momentan aus 4 Gebäudeteilen:

- Altbau (mittelalterliches Klostergebäude, 1907 ausgebrannt, 1910 wieder erbaut, heutiger Zustand von 1968),
- Anbau (1978 anstelle des Abhauses errichtet, 2005/2006 um eine Mensa erweitert),
- Neubau (1997 errichtet und 2013 um den naturwissenschaftlichen Trakt ergänzt),
- sog. alte Halle (mit kleiner Turnhalle, Sanitäreanlagen und 2 Klassenräumen).

Ausgangspunkt der Sanierung sind die naturwissenschaftlichen Räume im Altbau, die nicht mehr den aktuellen Sicherheitsbestimmungen entsprechen.
Außerdem gab es in den letzten Jahren bauliche Mängel, die nur teilweise behoben wurden, v. a. im Anbau, welche eine Sanierung nötig machen.
Problematisch ist die Aufteilung von Fachbereichen auf die unterschiedlichen Gebäudeteile und die Aufteilung von Sammlungen.
Die Klimaänderungen machen zudem bauklimatische Anpassungen notwendig.
Die Lehrerarbeits- und Sozialräume sollen ebenfalls an die längere Verweildauer an der Schule angepasst werden.
Zudem ist eine repräsentative und multifunktionale Aula für schulische Veranstaltungen gewünscht.
Die Planungsleistungen – Gebäudeplanung, Tragwerksplanung, Fachplanung Technische Ausrüstung sowie Bauphysik – sind bereits vergeben und befinden sich aktuell in Bearbeitung.
Momentan befindet das Projekt in der Vorplanung und es wurden mehrere Varianten ausgearbeitet, die derzeit von der Landestelle für Denkmalpflege geprüft werden.
Voraussichtlicher Kostenrahmen: ca. 25 Mio. EUR brutto.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 525 591,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71541000 Construction project management services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE118 Heilbronn, Landkreis

Main site or place of performance: 74206 Bad Wimpfen

II.2.4. Description of the procurement

Projektsteuerung gemäß AHO 2020, Handlungsbereiche A-E, Projektstufen 2-5.

Die Beauftragung der Projektstufen erfolgt stufenweise. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektteam (Erfahrung und Qualifikation) / Weighting: 35 %

Quality criterion - Name: Projektabwicklung / Weighting: 15 %

Quality criterion - Name: Organisation und Verfügbarkeit / Weighting: 15 %

Quality criterion - Name: Fragen des Auftraggebers / Weighting: 10 %

Price - Weighting: 25 %

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 215-527382](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Projektsteuerungsleistungen für die Sanierung des Hohenstaufen-Gymnasiums in Bad Wimpfen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/04/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Stein und Partner Projektmanagement Beratende Ingenieure PartGmbH

Postal address: Calwer Straße 15

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70173

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 525 591,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der Teilnahmeantrag ist elektronisch in Textform nach § 126b BGB abzugeben. Dies bedeutet, dass der Name des Bewerbers sowie der Name des Erklärenden in Druckbuchstaben im Tabellenblatt „Bewerber“ angegeben sein muss. Dies muss nicht händisch erfolgen, die direkte Eingabe in die Excel-Datei ist ausreichend. Fehlt an dieser Stelle der Name des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft sowie der Name des Erklärenden wird der Teilnahmeantrag vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Die Bewerbungsunterlagen, die von Ihnen zu erstellenden Anlagen sowie alle Bescheinigungen etc. sind elektronisch über die Einreichungsfunktion für Teilnahmeanträge bei subreport ELViS einzureichen.

Rückfragen sind über die Vergabepattform subreport ELViS zu stellen.

Bewerbergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen.

Eine Bewerbung in einer Bewerbergemeinschaft schließt eine zusätzliche Einzelbewerbung aus und umgekehrt.

Eine Bewerbung als Einzelbewerber oder in einer Bewerbergemeinschaft schließt eine zusätzliche Bewerbung als Subunternehmer aus.

Mehrfachbewerbungen als Subunternehmer bei unterschiedlichen Einzelbewerbern bzw. Bewerbergemeinschaften sind zugelassen.

Die Verhandlungsgespräche finden voraussichtlich in KW 4/2021 statt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rp.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internet address: www.rp-karlsruhe.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen.

Dieser lautet:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein,
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht,
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB.

Insbesondere gilt:

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/04/2021